

Inhaltsverzeichnis

GSM gateway Anschlussvarianten

Zentralen-Varianten mit Gleichspannungs TÖ

>500mA
je TÖ

Z20

[1-Tür / Eingangsleser / =Spannungs TÖ](#)

Seite 2

Funktioniert in der PDF Datei als aktiver Link

Zentralen-Varianten mit Wechselspannungs TÖ

Z30

[1-Tür / Eingangsleser / ~Spannungs TÖ](#)

Seite 4

Funktioniert in der PDF Datei als aktiver Link

Zentralen-Varianten mit Gleichspannungs TÖ

bis 500mA
je TÖ
oder Ansteuerung eines Mediator TÖ

Z40

[1-Tür / Eingangsleser / =Spannungs TÖ](#)

Seite 3

Funktioniert in der PDF Datei als aktiver Link

Dokumentation Kabelweg: Zentrale → Leser

K10

[Vorlage für 2 Leser](#)

Seite 10

Funktioniert in der PDF Datei als aktiver Link

Leser Varianten mit Gleichspannungs TÖ

L20

[Eingangsleser / =Spannungs TÖ](#)

Seite 6

Funktioniert in der PDF Datei als aktiver Link

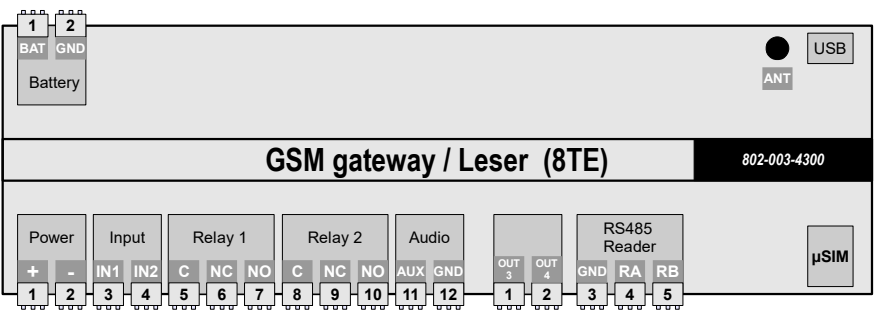
Leser Varianten mit Wechselspannungs TÖ

L30

[Eingangsleser / ~Spannungs TÖ](#)

Seite 5

Funktioniert in der PDF Datei als aktiver Link



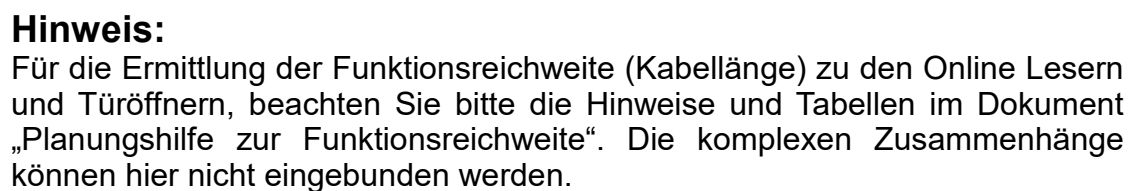
Hinweis:
Für die Ermittlung der Funktionsreichweite (Kabellänge) zu den Online Lesern und Türöffnern, beachten Sie bitte die Hinweise und Tabellen im Dokument „Planungshilfe zur Funktionsreichweite“. Die komplexen Zusammenhänge können hier nicht eingebunden werden.

[Home](#)

DIN A3 quer

GSM gateway an Zentralen

[Home](#)

BV / Objekt:

Projektplanung / Dokumentation

Zur Planung und Dokumentation dieser Dokumente für jede **Zentrale** in der angegebenen Anzahl **ausdrucken** und die notwendigen **Informationen eintragen**. Nur wenn diese Informationen zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme vorliegen kann diese reibungslos und ohne zusätzliche Kosten abgewickelt werden !

1 – mal	dieses Blatt
1 – mal	<u>Schaltplan, Ausstattung A,B</u>
1 – mal	<u>Dokumentation Kabel und Leser</u>

DIN A3 quer

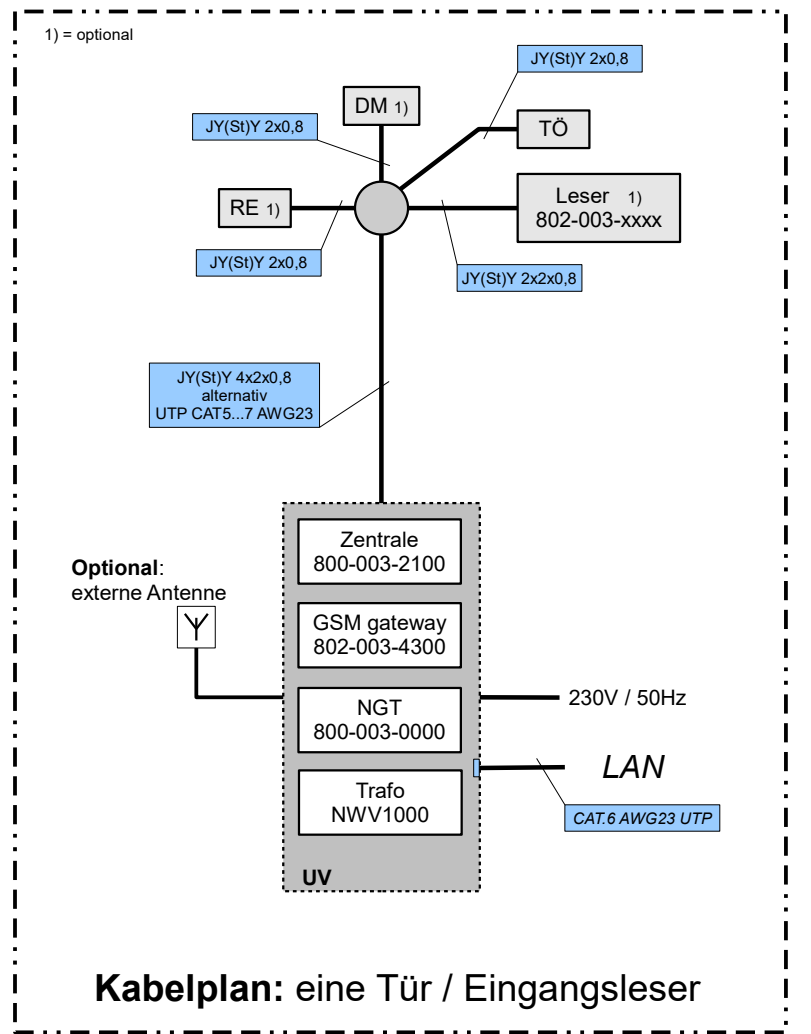
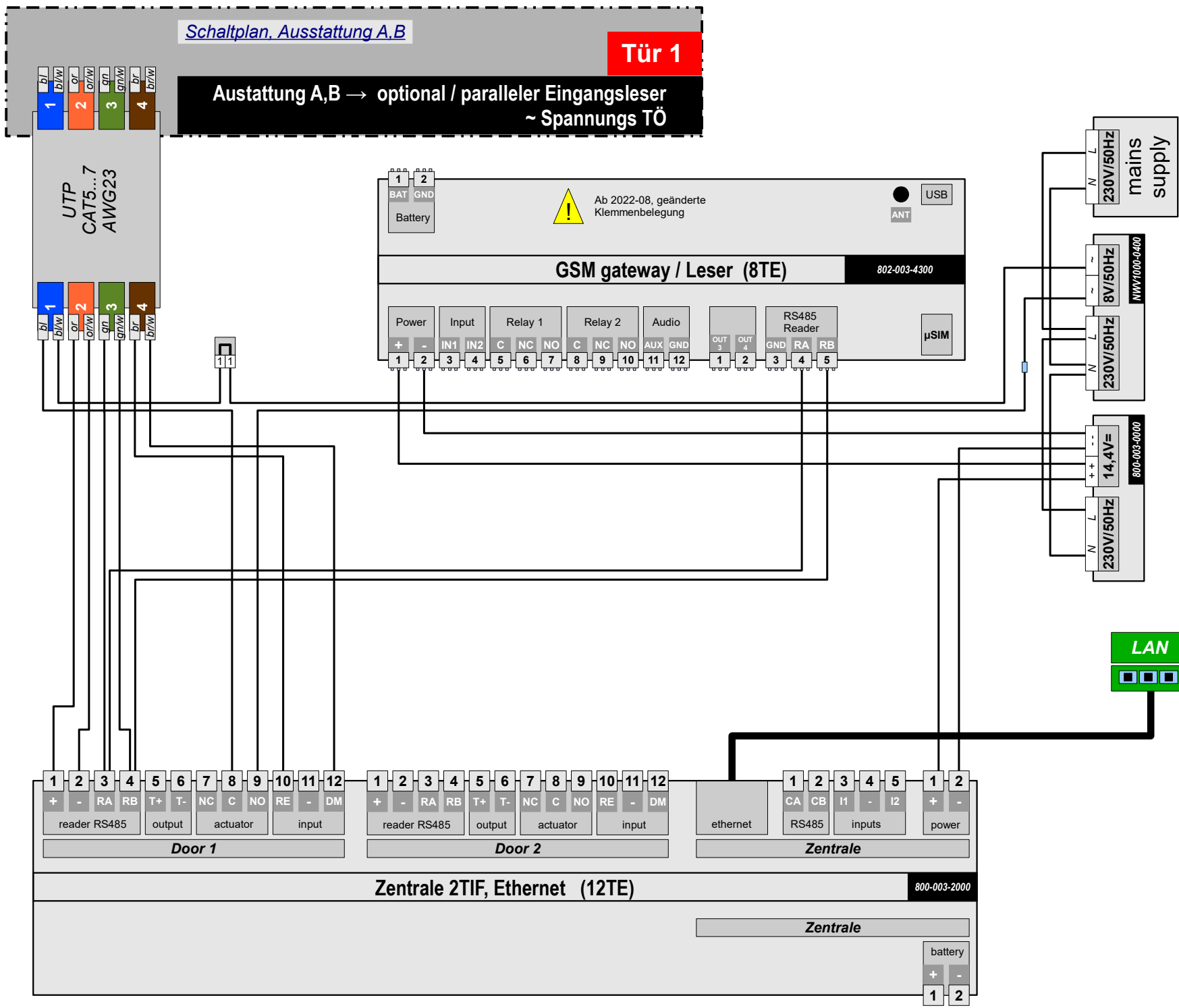
GSM gateway an Zentralen

Variante Z30 1-Tür / Eingangsleser + gateway /
=Spannungs TÖ <500mA)

TCS

TürControlSysteme AG
Geschwister-Scholl-Str. 7
39307 Genthin

Autor: Henry Winkelmann		
Version: 1B	Seite: 3	von: 10
zuletzt bearbeitet: 08.08.22 13:36:54		



Verbindung mit weiteren Zentralen ([siehe hier](#))

LAN	()	Master	IP4 Adresse			
	()	Slave				

BV / Objekt:

--

Projektplanung / Dokumentation
Zur Planung und Dokumentation diese Dokumente für jede **Zentrale** in der angegebenen Anzahl **ausdrucken** und die notwendigen **Informationen eintragen**. Nur wenn diese Informationen zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme vorliegen kann diese reibungslos und ohne zusätzliche Kosten abgewickelt werden !

1 – mal	dieses Blatt
1 – mal	Schaltplan, Ausstattung A,B
1 – mal	Dokumentation Kabel und Leser

Hinweis:
Für die Ermittlung der Funktionsreichweite (Kabellänge) zu den Online Lesern und Türöffnern, beachten Sie bitte die Hinweise und Tabellen im Dokument „Planungshilfe zur Funktionsreichweite“. Die komplexen Zusammenhänge können hier nicht eingebunden werden.

[Home](#)

DIN A3 quer

GSM gateway an Zentralen

Variante Z30

1-Tür / Eingangsleser + gateway / ~Spannungs TÖ

TürControlSysteme AG

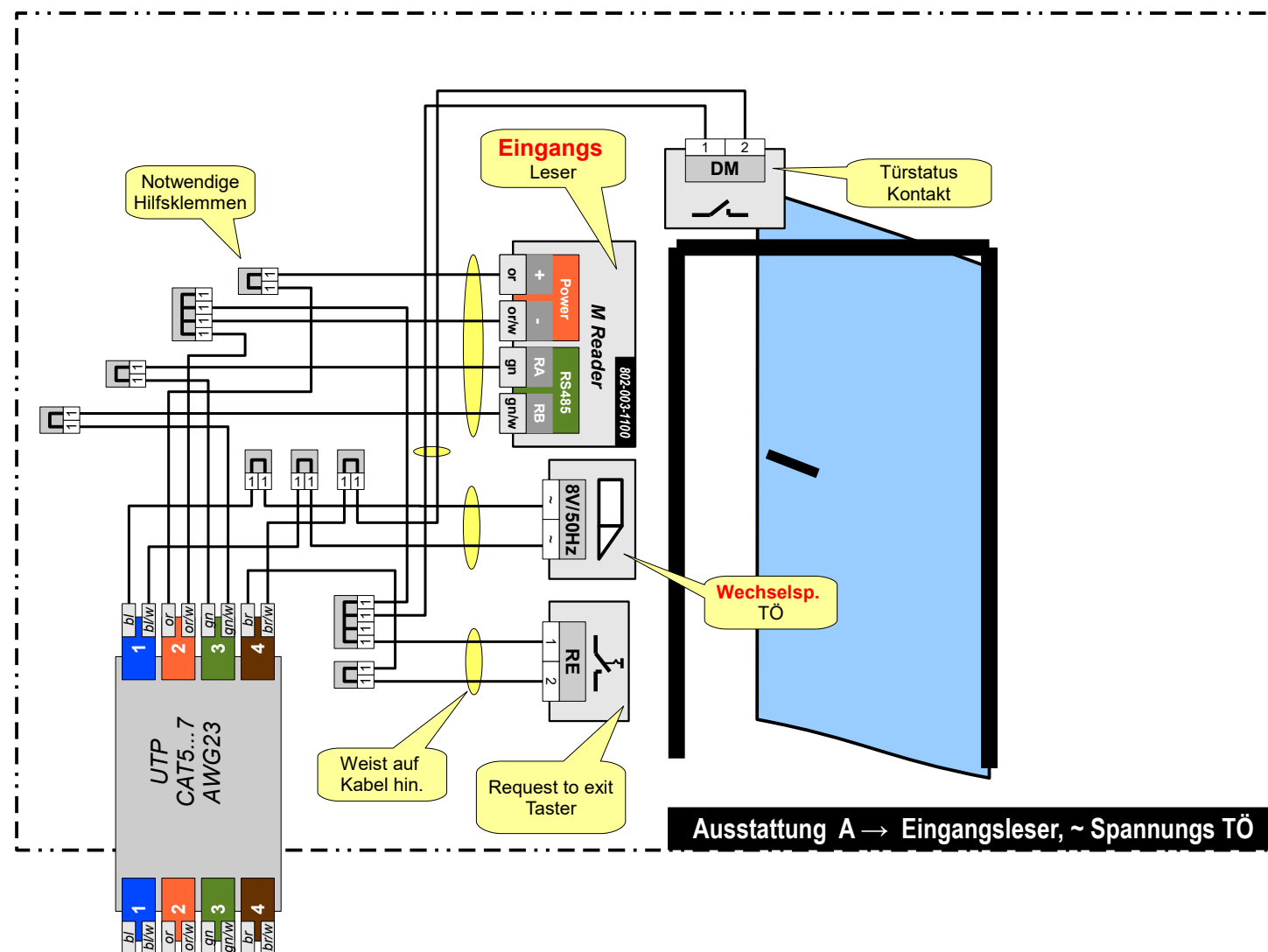
Geschwister-Scholl-Str. 7

39307 Genthin

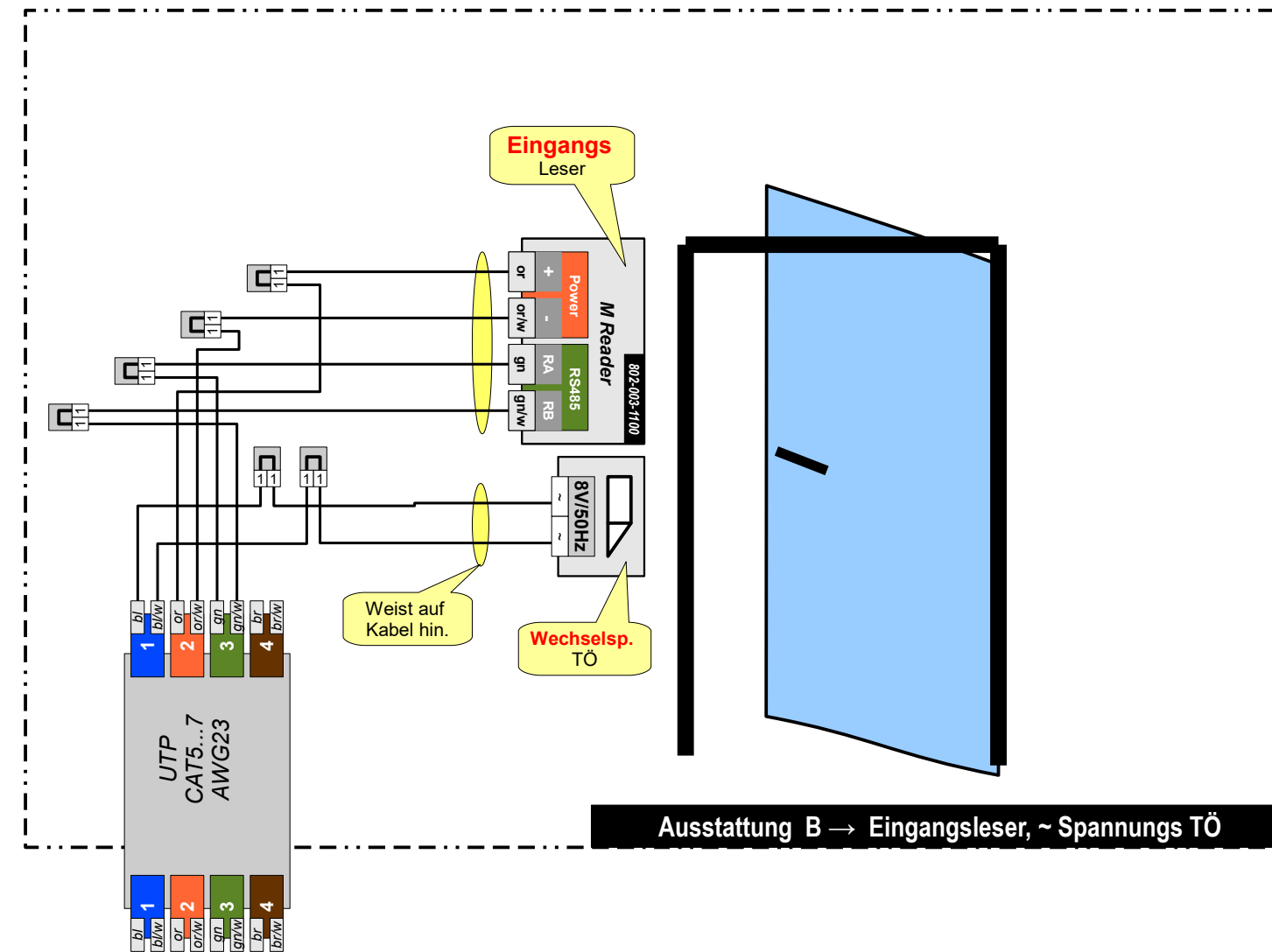
Autor: Henry Winkelmann

Version: 1B Seite: 4 von: 10

zuletzt bearbeitet: 08.08.22 13:36:54



Angeschlossen an den TIF (door) 1...4 der BCM Zentrale als eigenständiger Leser oder Leser parallel GSM gateway



Angeschlossen an den TIF (door) 1...4 der BCM Zentrale als eigenständiger Leser oder Leser parallel GSM gateway

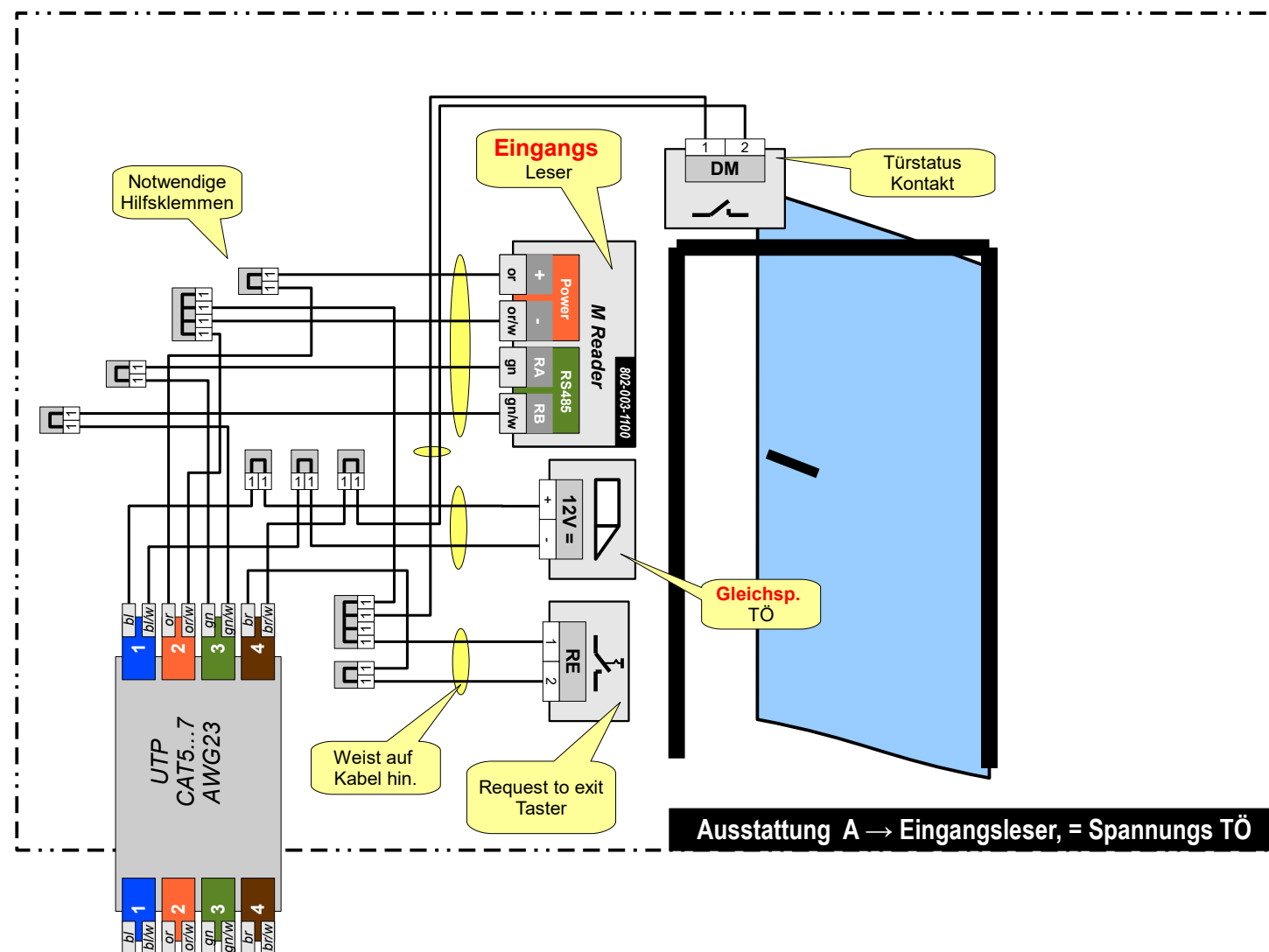
Alternative zu Wechselspannungs TÖ die **TOR** Ansteuerung. ([siehe hier](#))

Hinweis:

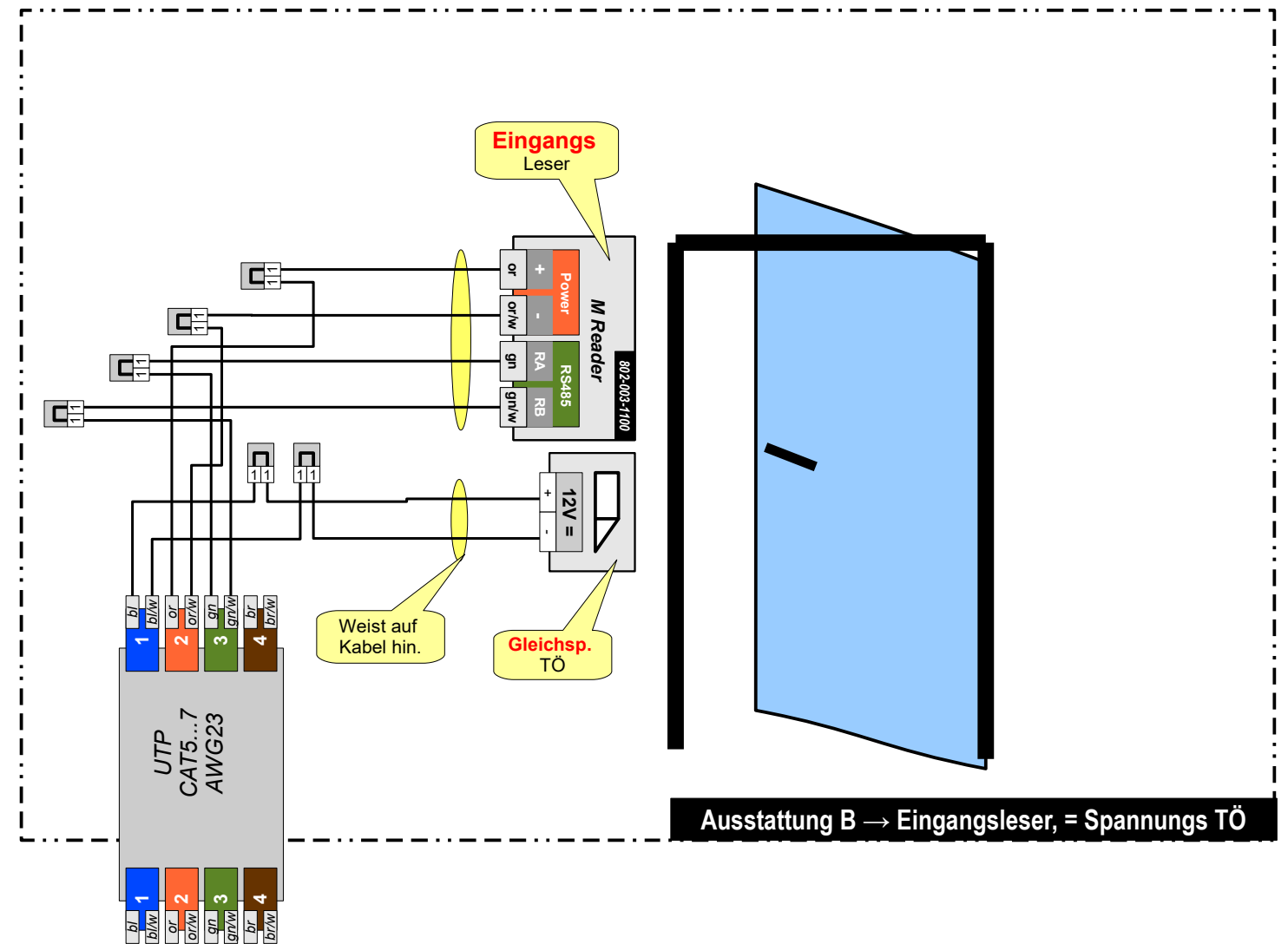
Für die Ermittlung der Funktionsreichweite (Kabellänge) zu den Online Lesern und Türöffnern, beachten Sie bitte die Hinweise und Tabellen im Dokument „Planungshilfe zur Funktionsreichweite“. Die komplexen Zusammenhänge können hier nicht eingebunden werden.

[Home](#)

DIN A3 quer			
GSM gateway an Zentralen			
Variante L30			
Eingangsleser / ~Spannungs TÖ			
TCS	TürControlSysteme AG		Autor: Henry Winkelmann
	Geschwister-Scholl-Str. 7		Version: 1B Seite: 5 von: 10
	39307 Genthin		zuletzt bearbeitet: 08.08.22 13:36:54



Angeschlossen an den TIF (door) 1...4 der BCM Zentrale als eigenständiger Leser oder Leser parallel GSM gateway



Angeschlossen an den TIF (door) 1...4 der BCM Zentrale als eigenständiger Leser oder Leser parallel GSM gateway

Alternative zu Gleichspannungs TÖ die **MEDIATOR** Ansteuerung. ([siehe hier](#))

Alternative zu Gleichspannungs TÖ die **TOR** Ansteuerung. ([siehe hier](#))

Hinweis:

Für die Ermittlung der Funktionsreichweite (Kabellänge) zu den Online Lesern und Türöffnern, beachten Sie bitte die Hinweise und Tabellen im Dokument „Planungshilfe zur Funktionsreichweite“. Die komplexen Zusammenhänge können hier nicht eingebunden werden.

[Home](#)

GSM gateway an Zentralen

Variante L20

Eingangsleser / =Spannungs TÖ

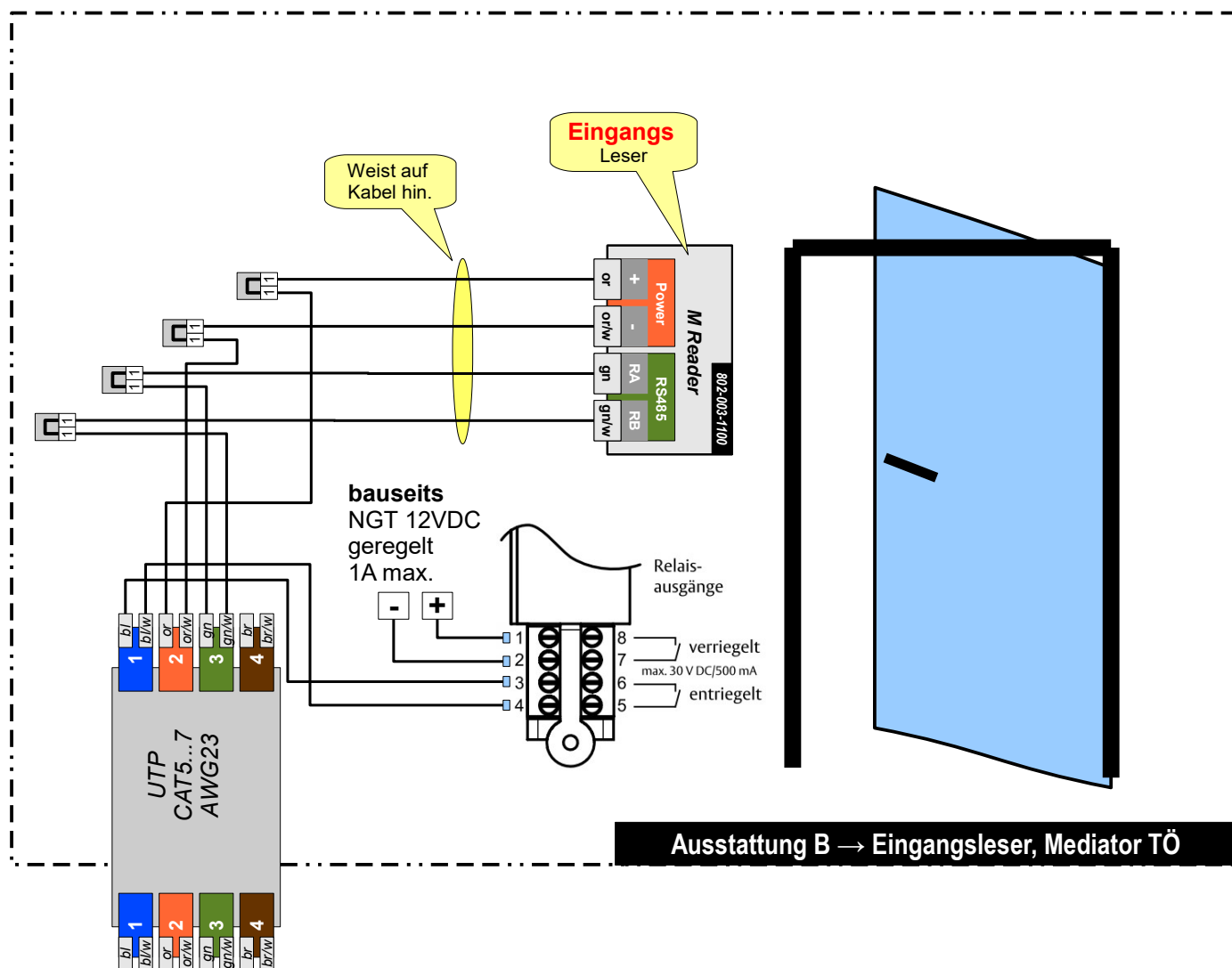
TCS

TürControlSysteme AG
Geschwister-Scholl-Str. 7
39307 Genthin

Autor: Henry Winkelmann

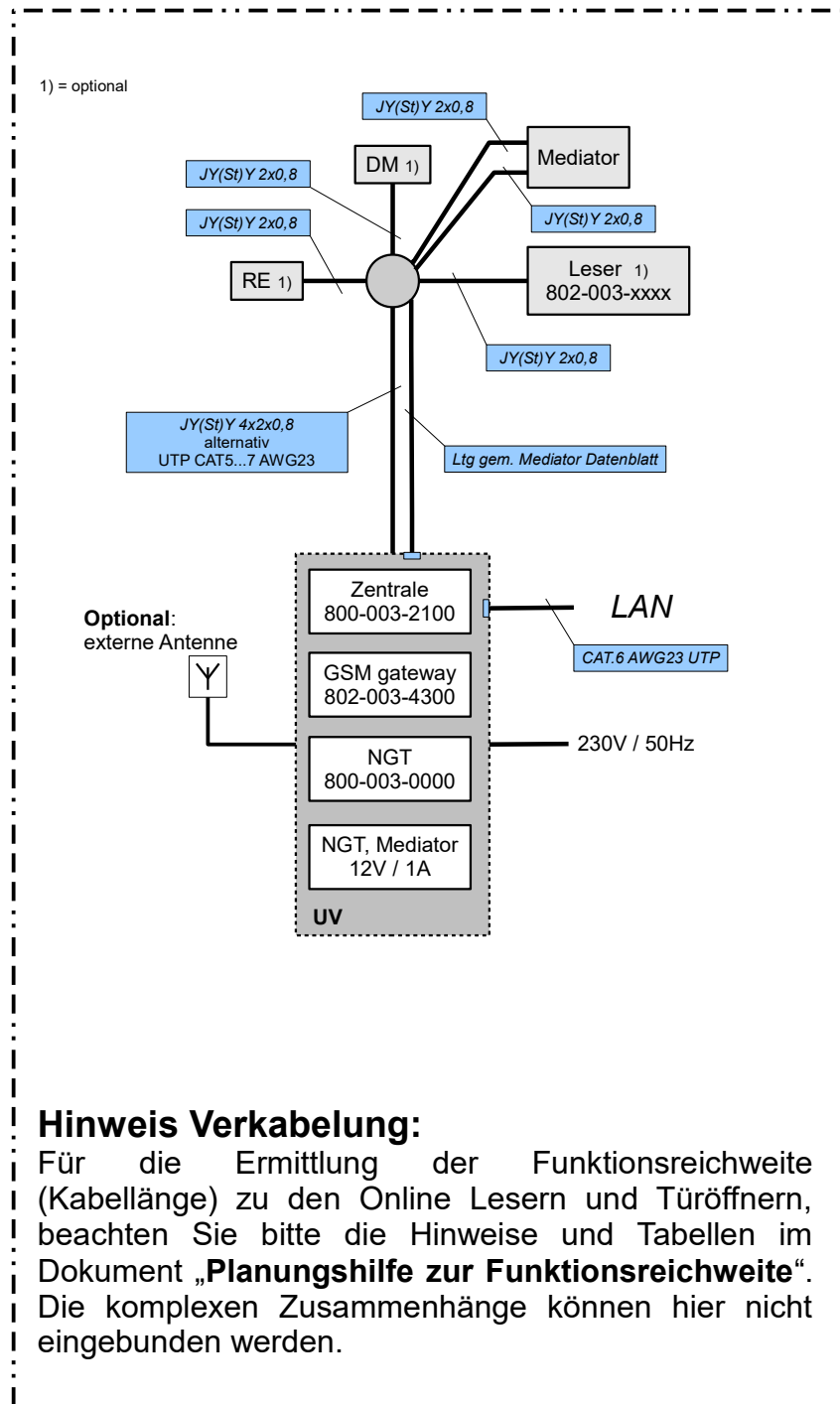
Version: 1B Seite: 6 von: 10

zuletzt bearbeitet: 08.08.22 13:36:54



Angeschlossen an
den TIF (door) 1...4
BCM Zentrale

Ausstattung B → Eingangsleser, Mediator TÖ



Hinweis Verkabelung:

Für die Ermittlung der Funktionsreichweite (Kabellänge) zu den Online Lesern und Türöffnern, beachten Sie bitte die Hinweise und Tabellen im Dokument „Planungshilfe zur Funktionsreichweite“. Die komplexen Zusammenhänge können hier nicht eingebunden werden.

Hinweis:

Für die Ermittlung der Funktionsreichweite (Kabellänge) zu den Online Lesern und Türöffnern, beachten Sie bitte die Hinweise und Tabellen im Dokument „Planungshilfe zur Funktionsreichweite“. Die komplexen Zusammenhänge können hier nicht eingebunden werden.

Home

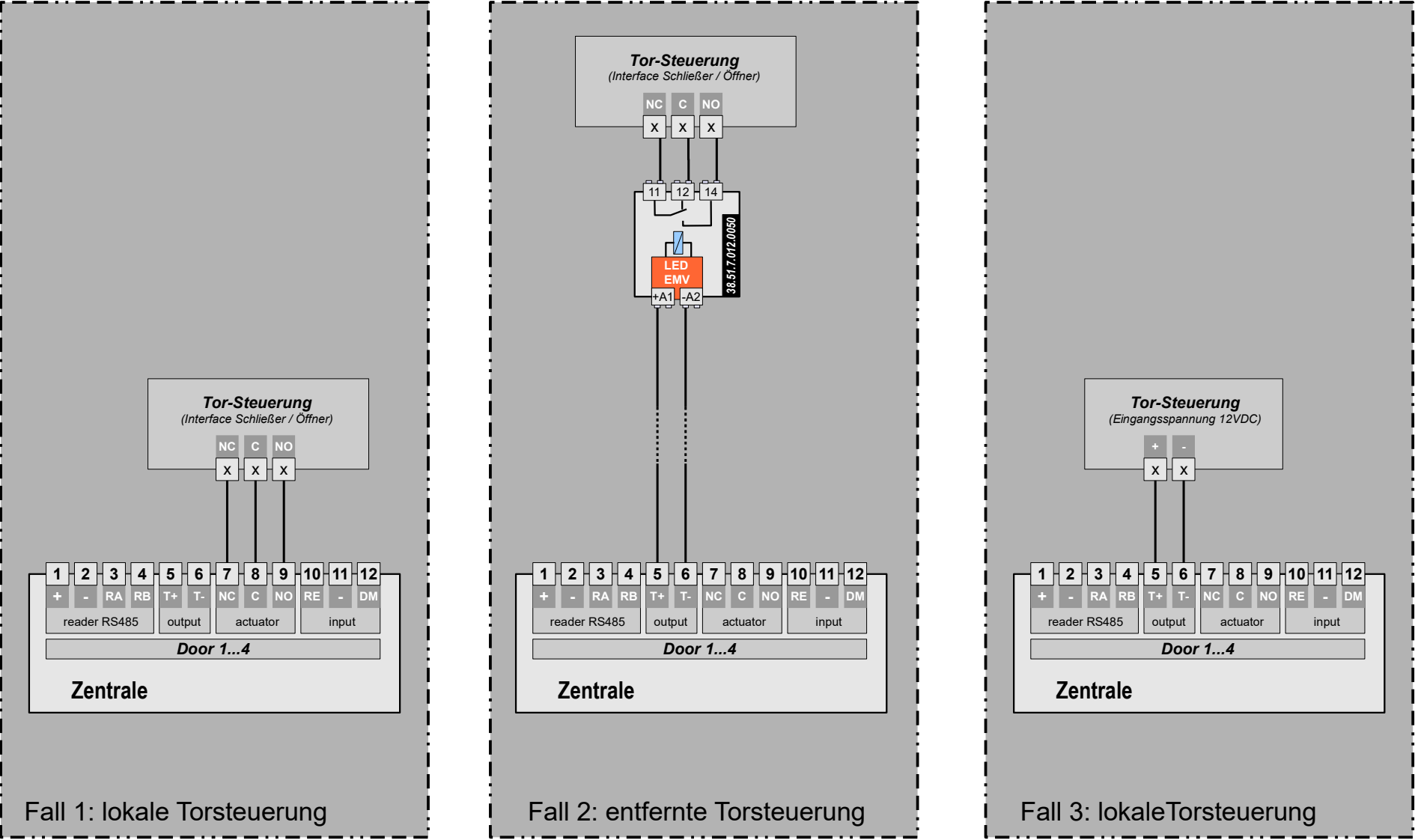
DIN A3 quer

GSM gateway an Zentralen alternativ MEDIATOR Ansteuerung

TCS

TürControlSysteme AG
Geschwister-Scholl-Str. 7
39307 Genthin

Autor: Henry Winkelmann
Version: 1B Seite: 7 von: 10
zuletzt bearbeitet: 08.08.22 13:36:54

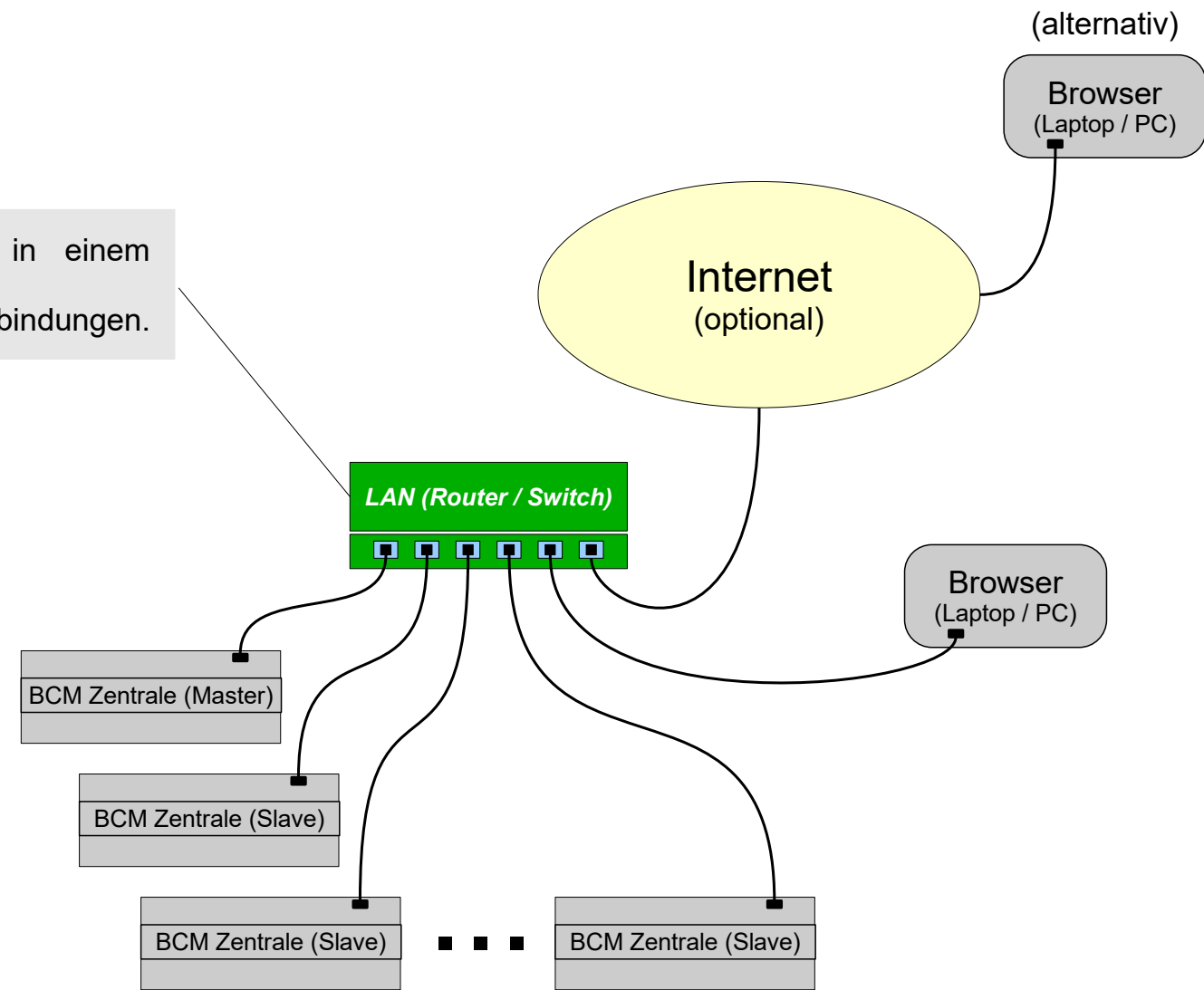


Hinweis:
Für die Ermittlung der Funktionsreichweite (Kabellänge) zu den Online Lesern und Türöffnern, beachten Sie bitte die Hinweise und Tabellen im Dokument „Planungshilfe zur Funktionsreichweite“. Die komplexen Zusammenhänge können hier nicht eingebunden werden.

Home

DIN A3 quer
GSM gateway an Zentralen
alternative Varianten der Torsteuerung

Die LAN Verbindung aller Zentralen in einem Netzwerk bildet die Gesamtanlage.
Es gibt keine anderen elektrische Querverbindungen.



Hinweis:
Für die Ermittlung der Funktionsreichweite (Kabellänge) zu den Online Lesern und Türöffnern, beachten Sie bitte die Hinweise und Tabellen im Dokument „Planungshilfe zur Funktionsreichweite“. Die komplexen Zusammenhänge können hier nicht eingebunden werden.

[Home](#)

DIN A3 quer
GSM gateway an Zentralen
Zusammenschaltung aller Zentralen

TCS

TürControlSysteme AG
Geschwister-Scholl-Str. 7
39307 Genthin

Autor: Henry Winkelmann

Version: 1B

Seite: 9

von: 10

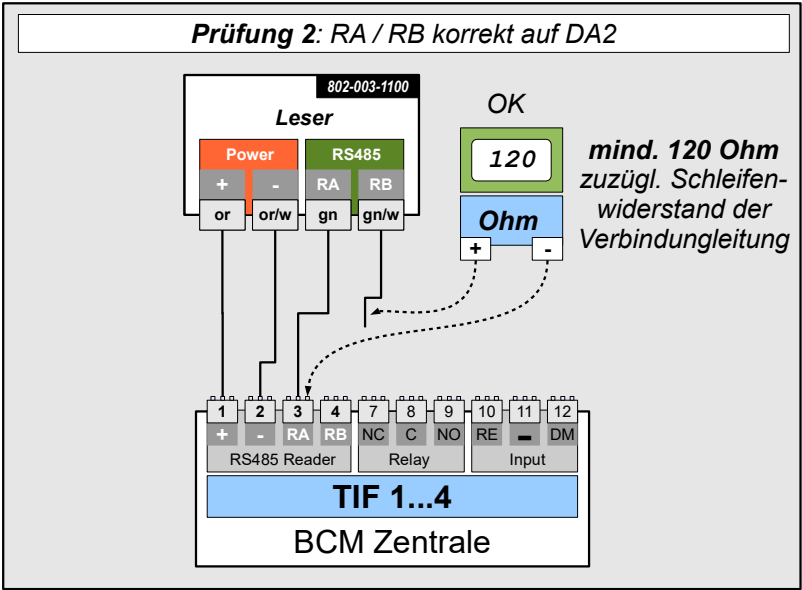
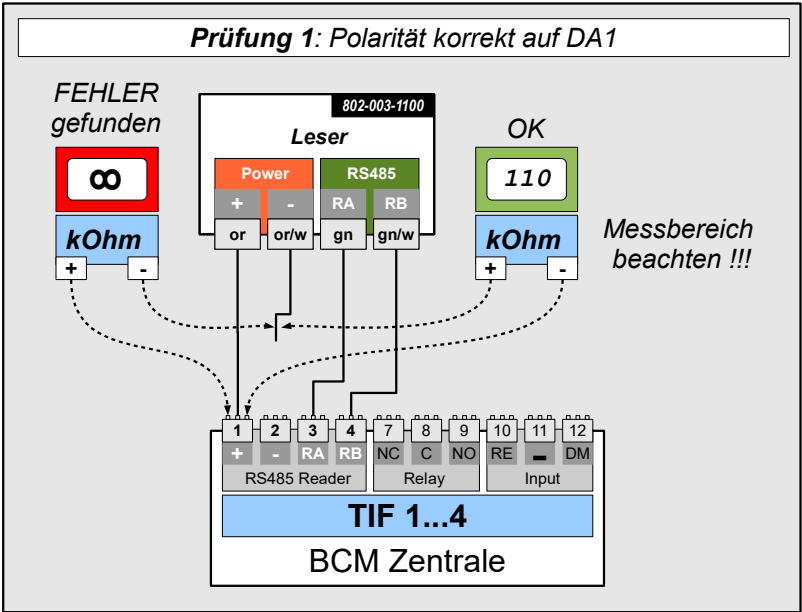
zuletzt bearbeitet:

08.08.22

13:36:54

Hinweis:

- > Verwenden Sie diese Vorlage zur Dokumentation des Kabelweges von der Zentrale zum Leser.
- > Drucken Sie daher diese Vorlage in der notwendigen Anzahl aus. (Anzahl Tabellen = Anzahl Kabelwege)
- > Für jeden Leser soll ein Kabelweg dokumentiert werden. Dazu die blauen Felder ankreuzen oder ausfüllen.
- > Führen Sie die beiden untenstehenden Prüfungen für jeden Leser durch.



Hinweis:

Für die Ermittlung der Funktionsreichweite (Kabellänge) zu den Online Lesern und Türöffnern, beachten Sie bitte die Hinweise und Tabellen im Dokument „Planungshilfe zur Funktionsreichweite“. Die komplexen Zusammenhänge können hier nicht eingebunden werden.

Montageort: Zentrale

Name der Unterverteilung:

Lfd. Nr. der BCM Zentrale:

angeschlossen an TIF / door x

Verbindung: Zentrale ↔ Leser

Bezeichn. des Kabels

Länge:

CAT x

AWG 24 23

JY(St)Y 0,6 0,8

DA1	+	or	rt	Prüfung 1 = OK
	-	or/w	bl	
DA2	RA	gn	ws	Prüfung 2 = OK
	RB	gn/w	ge	
DA3	TÖ+	bl	ws	
	TÖ-	bl/w	gn	
DA3	RE	bn	ws	
	DM	bn/w	gn	

Montageort: Zentrale

Name der Unterverteilung:

Lfd. Nr. der BCM Zentrale:

angeschlossen an TIF / door x

Verbindung: Zentrale ↔ Leser

Bezeichn. des Kabels

Länge:

CAT x

AWG 24 23

JY(St)Y 0,6 0,8

DA1	+	or	rt	Prüfung 1 = OK
	-	or/w	bl	
DA2	RA	gn	ws	Prüfung 2 = OK
	RB	gn/w	ge	
DA3	TÖ+	bl	ws	
	TÖ-	bl/w	gn	
DA3	RE	bn	ws	
	DM	bn/w	gn	